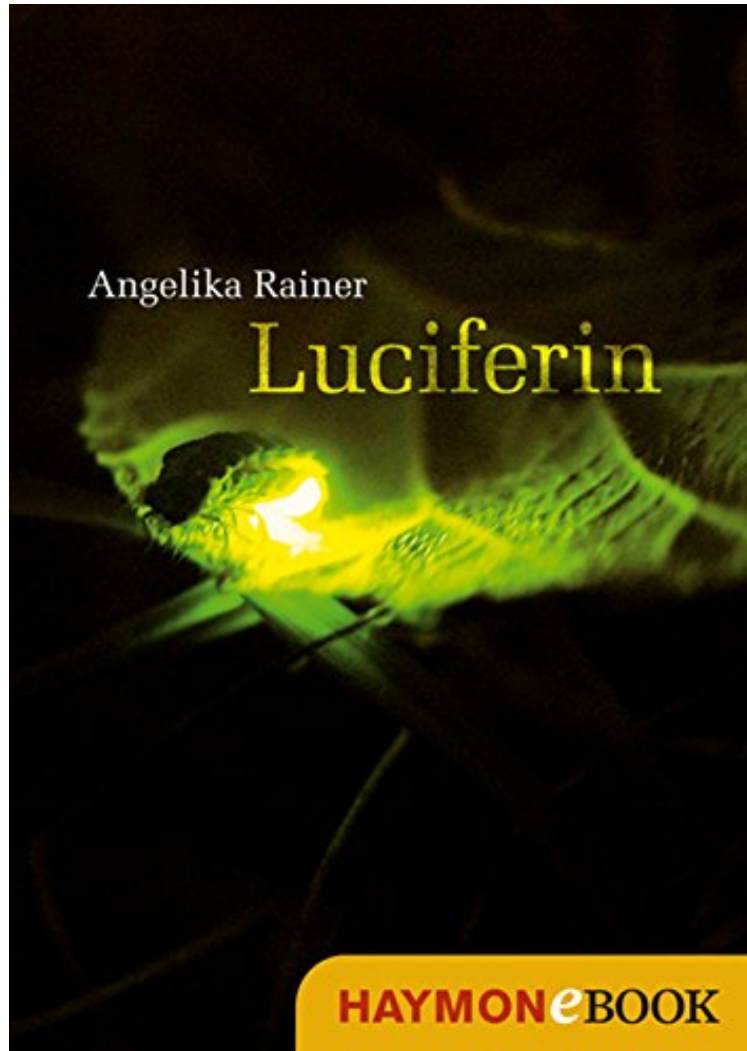


[Read free ebook] Luciferin

# Luciferin

Von Angelika Rainer

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2013-12-04 Erscheinungsdatum: 2013-12-04 File Name:  
B00H3QSGAK | File size: 51.Mb

**Von Angelika Rainer : Luciferin** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Luciferin:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Wunderschn! Von Mag B. L. Zugegeben: Es ist nicht leicht zu lesen, wer "easy reading" sucht, wird hier eher nicht fndig. Aber leichtfig kommt die lyrische Sprache von Angelika Rainer dennoch daher. Man riecht frmlich den Wald und den Regen, die Pilze und Grser. Manche Stze sind so schn, dass man sie immer und immer wieder lesen mchte. "In einem anderen Sommer wirst du mit bekrnzten Lffeln die Luft aus der Luft schpfen." Wunderbar!

Kurzbeschreibung In ihrem außergewöhnlichen Debüt umkreist Angelika Rainer das Leben einer kleinwüchsigen Frau, einer Zwergin: Ausgestoßen aus dem Dorf, aus der Gesellschaft, weicht sie tief in die Natur zurück und entzieht sich den Menschen und ihren Beschreibungsversuchen. Eine vage Annäherung ist nur möglich in den Gerüchten, die über sie verbreitet werden, in Selbstgesprächen und von ihr losgelassenen Reden wie aus einer anderen Welt. Dennoch bleibt sie unnahbar: Ich sehe alles und erzähle nichts. Ich halte mich an den Mond, sein ehrbares Schweigen. Wie durch eine Wand von der Welt der Menschen getrennt, durchstreift sie die Nacht auf der Suche nach dem Luciferin, dem Licht der Glühwürmchen, mit dem sie die Dunkelheit, die sie umgibt, brechen kann. Angelika Rainer gelingt mit ihrer lyrischen Erzählung *Luciferin* ein Werk von atemberaubender Musikalität: Die vertrauten Bilder der Natur, der Abgeschiedenheit und Weltentfremdung, mit denen die Autorin spielt, erscheinen in ihrer silbrig schimmernden, poetischen Sprache so, als hätte man sie noch nie gesehen.

Kurzbeschreibung In ihrem außergewöhnlichen Debüt umkreist Angelika Rainer das Leben einer kleinwüchsigen Frau, einer Zwergin: Ausgestoßen aus dem Dorf, aus der Gesellschaft, weicht sie tief in die Natur zurück und entzieht sich den Menschen und ihren Beschreibungsversuchen. Eine vage Annäherung ist nur möglich in den Gerüchten, die über sie verbreitet werden, in Selbstgesprächen und von ihr losgelassenen Reden wie aus einer anderen Welt. Dennoch bleibt sie unnahbar: Ich sehe alles und erzähle nichts. Ich halte mich an den Mond, sein ehrbares Schweigen. Wie durch eine Wand von der Welt der Menschen getrennt, durchstreift sie die Nacht auf der Suche nach dem Luciferin, dem Licht der Glühwürmchen, mit dem sie die Dunkelheit, die sie umgibt, brechen kann. Angelika Rainer gelingt mit ihrer lyrischen Erzählung *Luciferin* ein Werk von atemberaubender Musikalität: Die vertrauten Bilder der Natur, der Abgeschiedenheit und Weltentfremdung, mit denen die Autorin spielt, erscheinen in ihrer silbrig schimmernden, poetischen Sprache so, als hätte man sie noch nie gesehen.

Über den Autor und weitere Mitwirkende Angelika Rainer, geboren 1971 in Lienz/Osttirol, lebt in Wien. Harfenistin bei der Musicbanda Franui. Mit *Luciferin* hat sie 2008 ihr literarisches Debüt bei Haymon vorgelegt und damit Aufsehen im Feuilleton erregt. *Odradek* ist ihr zweites Buch.